

# Spin-Off-Unternehmen der Montanuniversität erhält Großauftrag aus China

Die „METTOP GmbH“, ein „Spin-Off-Unternehmen“ des Zentrums für angewandte Technologie (ZAT) der Montanuniversität Leoben, erhält einen Großauftrag des chinesischen Kupferproduzenten „Yanggu Xiangguang Copper Production Ltd.“ in der Höhe von 5,2 Millionen Euro.

Produktionssteigerung um mehr als 100 Prozent

Im Zuge dieses Auftrages wird die von METTOP entwickelte, patentierte „METTOP-BRX-Technologie“ in der Erweiterung der Kupferelektrolyse erstmalig großindustriell zum Einsatz kommen. Damit kann die Kupferproduktion bei Xiangguang von 200 000 t auf 487 000 t gesteigert werden. Um die Technologie in China vor Patentpiraterie zu schützen, konnte ein Technologietransfer-Vertrag im Wert von 3 Mio. € unterzeichnet werden. Im Rahmen dieses Vertrages wird gemeinsam mit dem Kupferproduzenten Xiangguang der chinesische Markt weiterbearbeitet und auch kontrolliert.

Bei der Anwendung der „METTOP-BRX-Technologie“ wird in herkömmlichen Elektrolysezellen ein genau spezifizierter Edelstahlkasten implementiert. Durch diesen Kasten wird der Elektrolyt mittels 112 Düsen quer zur vorherrschenden Strömung eingeleitet. Dadurch kann eine deutliche Produktionssteigerung erreicht und die tatsächliche Raffinationszeit gravierend verkürzt werden.

Die Firma METTOP GmbH wurde im Mai 2005 von Dr. Andreas Filzwieser und Dr. Iris Filzwieser - beide Absolventen der Montanuniversität Leoben - gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Prozesse und Aggregate im Bereich der Nichteisenmetallurgie durch eine Ablaufoptimierung in den Produktionsstätten und den Einsatz neuer Technologien nachhaltig zu verbessern.

Positionierung am Markt

Nach der Gründung vor nunmehr 4 Jahren im Zentrum für angewandte Technologie (ZAT) der Montanuniversität Leoben stellt dieser Auftrag für die Firma METTOP nach mehrjähriger Forschungstätigkeit nun eine großtechnische Implementierung am internationalen Kupfermarkt dar. Die zur Anwendung gebrachte Technologie wurde in den letzten beiden Jahren bereits auf vielen internationalen Fachkongressen vorgestellt und im Rahmen einer Kooperation mit der „Montanwerke Brixlegg AG“ zur Produktionsreife gebracht. Bereits im Jahre 2007 erfolgte dort im Zuge der Erweiterung der Elektrolyse auch der erste großtechnische Einsatz.

Zusätzliche Arbeitsplätze

Für METTOP bedeutet der Großauftrag aus China nicht nur eine massive Umsatzsteigerung, die neue Referenzanlage steigert auch die Chancen auf zahlreiche Nachfolgeprojekte. Dies bringt auch mit sich, dass der Firmenstandort in Leoben erweitert und zusätzliche Arbeitsplätze in der Montanstadt geschaffen werden können.

Weitere Informationen:

Dr. Iris Filzwieser

Telefon: +43 3842 81787

Mobil: +43 664 9690 221

Email: iris.filzwieser@mettop.com